

Wissenschaftlicher
Workshop zum
Projekt: Heute
(03.09.2025) um
13:00 Uhr in
Raum 401/402 im
Hauptgebäude H7

Hauptgebäude H7
Raum 401/402 im

dtec.bw

JAHRESTAGUNG 2025

ScienceForum – JT25



Informationsposter zum dtec.bw-Projekt KoDiA – Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt

Beforschung der Aus-, Fort- und Weiterbildung von einsatzbereiten Streitkräften

KoDiA I

Forschungsschwerpunkte:

- Förderung des Erwerbs und der Entwicklung von **Kompetenzen zum Verständnis, zur Bewältigung, zur verantwortlichen Nutzung und Mitgestaltung der fortschreitenden Digitalisierung**
- Ziel = Befähigung zur **Mitwirkung in einer demokratisch verfassten Gesellschaft**
- Beforschung von **Einsatz und Verwendung sowie Entwicklung digitaler Tools**

Herausforderung und Lösungsansätze zur Bewältigung und Mitgestaltung (Zwischenergebnisse aus der Zusammenarbeit mit dem Hamburger Institut für Berufliche Bildung und sechs Hamburger Berufsschulen sowie mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung):



permanente **Reflexion**: Handlungsergebnisse, -grundlagen, -folgen (auch global!)

Vermeidung einer frühzeitigen **reflexiven „Verweigerung“ und Polarisierung**

➔ **Bewältigungsökonomie des Informierens – Entscheidens – Handelns – auch zur Erreichung emotionaler Stabilität**

KoDiA II

Bedarfe – Zielbild:

Kämpfen können und wollen, um nicht zu müssen
Einsatz- und Verteidigungsfähigkeit
Ausbildung in der Stellung
„Train while you fight“

Herausforderungen:



Forschungsschwerpunkte:

- Förderung des Erwerbs und der Entwicklung von **Handlungssicherheit und digitaler Souveränität von Einsatzkräften** in Landes- und Bündnisverteidigung (LV/BV) unter den Bedingungen der Digitalisierung
- Ziel = reflektierte, fundierte und verantwortungsbewusste **Entscheidungsfindung in komplexen Lageszenarien zur Sicherung einer demokratisch verfassten Gesellschaft**
- Beforschung von Simulationssystemen (**Verfahrens- und Handlungssimulationen**) und Simulatoren für eine Befähigung zur handlungssicheren Einsatzbereitschaft von Streitkräften

Mehrwert für die Bundeswehr:

- “Use Case” Beratung der **zentralen Entscheidungsgremien** der technologiegestützten Ausbildung (TA) der Bundeswehr
- “Use Case” Weiterentwicklung **Offizierlehrgang 3** an der Logistikscheule der Bundeswehr
- “Use Case” Weiterentwicklung Ausbildung **Piloten German Heron TP** am Taktischen Luftwaffengeschwader 51 „Immelmann“
- “Use Case” **Wargaming sanitätsdienstliche Versorgung** in der LV/BV mit der Sanitätsakademie der Bundeswehr und der UniBw M
- “Use Case” Weiterentwicklung **Feldwebellehrgang** an der Schule für Feldjäger und Stabsdienst Bundeswehr
- “Use Case” Weiterbildung / Fortbildung **eTrainer Experts Bw**
- “Use Case” **Digitalisierung von Unterrichtsräumen** der HSU/UniBw H
- „Use Case“ Einbindung eines **„KI-Dozierenden“** zur Unterstützung des Ausbildungspersonals in der IT-fachlichen Ausbildung mit dem Ausbildungszentrum CIR



unibw.de



hsu-hh.de



dtec.bw.de

Quellen

- Kreutzmann, K.; Amster, M.; Schulz, M. (2024): Das dtec.bw-Forschungsprojekt „Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt (KoDiA) – Erleichterung zur Digitalisierung“ – gestaltungsorientierte Forschung für, in und mit den Streitkräften. In: Schulz, M. et al. (Hrsg.): dtec.bw-Berichte der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg. Forschungsaktivitäten im Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr dtec.bw. Bd. 2. Hamburg: Eigenverlag HSU/UniBw H.
- Neukus, A.; Schulz, M. (2022): Das dtec.bw-Forschungsprojekt „Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt (KoDiA) – Erleichterung zur Digitalisierung“ als Beispiel kontextualisierter Forschung. In: Schulz, M. et al. (Hrsg.): dtec.bw-Berichte der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg: Forschungsaktivitäten im Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr dtec.bw. Band 1. Hamburg: S. 311 – 320.
- Schulz, M.; Neukus, A. (2023): Bildung zur digitalen Kultur – Neue Kulturtechniken zur Bewältigung der Digitalisierung. In: „Zukunftswende“ – Wie gelingt die Bewältigung der Herausforderungen? In: Schulz, M. (Hrsg.): „Zukunftswende“ – Wie gelingt die Bewältigung der Herausforderungen? (Ausbildungskongress der Bundeswehr 2023. Kongresskatalog. Bonn: Verlag managerseminar, S. 27 – 37.
- Schulz, M.; Neukus, A.; Kreutzmann, K. (2024): Bildung durch Wissenschaft für Human Security – Offener Geist in geschlossener Gesellschaft? In: Jung & O. Sanders (Hg.): Universität und Militärische Sicherheit: Über den Streit um die drohende Einrichtung eines militärischen Sicherheitsbereichs an der Helmut-Schmidt-Universität, 159-194. Bielefeld: transcript Verlag.
- Schulz, M.; Stegemann, Y.; Kreutzmann, K. (2025): Innovative pädagogische Forschung für eine nachhaltige Demokratiebildung. In: Schlicht, J.; Schworm, F.; Köster, S. (Hrsg.): Innovationen für Nachhaltigkeit durch berufs- und wirtschaftspädagogische Forschung. wbv-Verlag, Bielefeld.

gefördert durch

dtec.bw
Zentrum für Digitalisierungs- und
Technologieforschung der Bundeswehr

Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU